

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

24.03.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 120|25

Einsatz anlässlich des Fußballspiels BSG Chemie Leipzig gegen 1. FC Lokomotive Leipzig | Wurstköder mit Rasierklingen im Bereich Torgau | Diebstahl Mercedes Sprinter

Ersteller: Melanie Roeber (mr), Sandra Freitag (sf), Moritz Peters (mp)

Einsatz anlässlich des Fußballspiels BSG Chemie Leipzig gegen 1. FC Lokomotive Leipzig

Ort: Leipzig (Leutzsch), Alfred-Kunze-Sportpark

Zeit: 23.03.2025, 19:00 Uhr

Am gestrigen Nachmittag waren rund 550 Polizistinnen und Polizisten zur Absicherung der Sachsenpokalbegegnung Chemie Leipzig und Lok Leipzig im Einsatz. Die Polizeidirektion Leipzig legte dabei ihren Einsatzfokus auf Fantrennung und Strafverfolgung. Nach derzeitigem Stand wurden zehn Straftaten registriert, darunter mehrere Körperverletzungen und Sachbeschädigungen.

Zur Vorbereitung des Einsatzes hatte die Polizeidirektion Leipzig bereits am Freitag in ihrer Medieninformation Nr. 116|25 berichtet. Das Spiel hatte die höchste Sicherheitskategorisierung, da sich Teile der Fanszenen feindlich gegenüberstehen. Dies verdeutlichte auch die Auseinandersetzung am Samstag, den 22. März 2025, an einer Tankstelle in der Leipziger Straße. Nach dem als Landfriedensbruch einklassifizierten Geschehen konnten fünf Tatverdächtige gestellt werden (Medieninformation Nr. 117|25).

Die Einsatzkräfte begleiteten den Marsch von rund 2.000 Heimfans vom Rathaus Leutzsch zum Stadion. Die Bundespolizeiinspektion Leipzig führte einen eigenen Einsatz durch und begleitete die An- und Abreise der Gästefans mit der S-Bahn. Während des Spielverlaufs kam es sowohl im Heim- als auch im Gästeblock zum Abbrennen von Pyrotechnik, was durch

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

die eingesetzte Polizeitechnik auch aus der Luft dokumentiert wurde und Ermittlungsverfahren wegen versuchter gefährlicher Körperverletzung nach sich zog.

In der zweiten Halbzeit zündeten Unbekannte zwei mobile Toiletten im Gästebereich an. Die Feuerwehr löschte beide Brände. Auch nach dem Spiel, das mit einem Sieg des 1. FC Lokomotive Leipzig endete, kam es vereinzelt zu Straftaten. So wurden an einem Imbissstand im Gästebereich ein Brötchenhalter und ein Brezelstander entwendet und die Scheibe des Kiosks beschädigt. Im Block der BSG Chemie Leipzig kam es zu einem tätlichen Angriff auf Einsatzkräfte, als diese unter anderem mit einem Mülleimer beworfen wurden.

Für die Abreise der rund 5.000 Zuschauer waren zeitweise Sperrungen notwendig, die zu leichten Verkehrsbehinderungen führten. Sechs Polizeibeamte wurden verletzt, sind aber weiterhin dienstfähig. (mp)

Wurstköder mit Rasierklingen im Bereich Torgau

Am gestrigen Sonntag fraßen Hunde im Bereich der Kunzwerdaer Elbwiesen mit Rasierklingen gespickte Leberwurstköder.

Fall 1:

Ort: Torgau (Kunzwerda), Elbwiese

Zeit: polizeibekannt 23.03.2025 gegen 16:30 Uhr

Als eine Frau am Sonntagnachmittag mit ihrem Hund auf der Elbwiese hinter dem Elbdamm, in Höhe des Ortsteils Kunzwerda spazieren ging, entdeckte ihr Hund eine vermeintliche Leckerei. Beim genauen Betrachten der Reste des von ihrem Hund aufgenommenen Wurstköders fand sie eine in der Leberwurstmasse eingearbeitete Rasierklinge. Zur Dokumentation und Spurensicherung brachte sie diese am Abend zum Polizeirevier Torgau.

Fall 2:

Ort: Torgau (Kunzwerda), Elbwiese

Zeit: 23.03.2025 gegen 11:00 Uhr

Die Halter eines 3-jährigen Rüden waren zur Mittagszeit am Sonntag mit ihrem Labradormischling von Kunzwerda in Richtung Elbe unterwegs, als der Rüde im Gras etwas witterte und aufnahm. Nachdem sich der Hund am nächsten Morgen erbrochen hatte, stellten die Besitzer eine vollständige und intakte Rasierklinge in den Essensresten fest.

Die Polizei hat Spuren gesichert und die Ermittlungen zu beiden Fällen aufgenommen. (mr)

Präventionshinweis:

Hundehalterinnen und Hundehalter, die in und um Torgau mit ihren Tieren an den Elbwiesen unterwegs sind, sind angehalten, ihre schnüffelnden Tiere aktuell besonders genau zu beobachten, um rechtzeitig Einschreiten zu können, sollten noch weitere Köder ausliegen. Gegebenenfalls sollten sehr futtermotivierte Tiere mit einem engmaschigen Maulkorb gegen das

Auflesen von Ködern gesichert werden. Für den Fall, dass weitere Köder aufgefunden werden, wenden Sie sich bitte an das örtliche Polizeirevier.

Diebstahl Mercedes Sprinter

Ort: Markranstädt (Frankenheim), Handelsstraße

Zeit: 22.03.2025, 14:00 Uhr bis 23.03.2025, 21:40 Uhr

Unbekannte stahlen im angegebenen Zeitraum einen auf einem Firmengelände gesichert abgestellten Transporter Mercedes Sprinter im Wert von etwa 30.000 Euro.

Der weiße Sprinter mit dem amtlichen Kennzeichen **SK-WS 151** besitzt ein rotes Schiebeschild des Herstellers Boss an der Front. Die Polizei fahndet nach dem Transporter und ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (sf)